

„Einstern Club“ – Lust auf Schule

BILDUNG & WISSENSCHAFT 25.08.2010

Die Humboldt-Grundschule, die Kita Kleine Riedstraße und die Pädagogische Werkstatt von "Ein Quadratkilometer Bildung – Bildung im Quadrat" gehen neue Wege: Im „Einstern Club“ wird den Kindern der Übergang von der Kita zur Grundschule erleichtert.

Gemeinsam mit Erzieherin Daniela Heitmann, Kinderhaus Kleine Riedstraße, und Kooperationslehrerin Susanne Stühmeier, Humboldt-Grundschule, hat die Pädagogische Werkstatt des Förderansatzes „Ein Quadratkilometer Bildung – Bildung im Quadrat“ das Kooperationsprojekt „Einstern Club“ im März 2010 initiiert. Das Projekt fördert mathematische und sprachliche Fähigkeiten von Vorschulkindern, um ihnen den Übergang von der Kita in die Grundschule zu erleichtern.

Seit März 2010 werden in der Neckarstadt-West elf Vorschulkinder des Kinderhauses Kleine Riedstraße einmal pro Woche auf die kommende Schulzeit vorbereitet. Während des letzten Kindergartenjahres sind die Kinder mit einem Einstern-Club-Ausweis, einem eigenen Schulmäppchen und Lernheft ausgestattet und dürfen an einem Tag in der Woche erleben, was es heißt, ein Schulkind zu sein:

Auf spielerische Art und Weise unterstützen Erzieherin Heitmann und Kooperationslehrerin Stühmeier die Kinder dabei, sich erste mathematische und sprachliche Grundfertigkeiten anzueignen. Sie sprechen mit den Kindern über den bevorstehenden Wechsel von der Kita in die Grundschule. Um den Übergang in die Grundschule und die häufig damit verbundenen Ängste und Unsicherheiten der Kinder abzubauen, besuchen die künftigen Erstklässler mit Lehrerin Stühmeier regelmäßig die Schule. So wächst die Freude und die Neugier auf den neuen Lebensabschnitt.

Die Förderung endet nicht mit der Einschulung, sondern wird in der Schule fortgesetzt. So bleiben die Vorschulkinder des Kinderhauses Kleine Riedstraße auch noch als Erstklässler der Humboldt-Grundschule Mitglied im „Einstern Club“.

Die Kinder profitieren ungemein von dieser institutionsübergreifenden Förderung, da sind sich die beteiligten pädagogischen Fachkräfte und die Eltern einig. Deshalb soll der „Einstern Club“ auch mit anderen Kindergärten im "Quadratkilometer Bildung" realisiert werden und dadurch möglichst vielen Kindern zu Gute kommen. Das Konzept wird von den Mitarbeiterinnen der Pädagogischen Werkstatt fachlich unterstützt und aus Mitteln des Kita- und Schulentwicklungsfonds des Förderansatzes finanziert.

Die gezielte langfristige Begleitung der Kinder in ihrem Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist Programm des Förderansatzes „Ein Quadratkilometer Bildung – Bildung im Quadrat“. Ziel ist es, die Kinder im Schulbezirk der Humboldt-Grundschule in Neckarstadt-West bestmöglich in ihrem Bildungsprozess zu unterstützen.

Der auf zehn Jahre angelegte Förderansatz "Ein Quadratkilometer Bildung - Bildung im Quadrat" wird durch die privat-öffentliche Kooperation zwischen der Stadt Mannheim und der Freudenberg Stiftung realisiert. Er wird vom Fachbereich Bildung der Stadt Mannheim und dem Interkulturellen Bildungszentrum Mannheim gGmbH durchgeführt.

Die AHA! Bildungsoffensive Mannheim, unterstützt das Konzept im Rahmen des Bundesprogramms Lernen vor Ort mit Mitteln des Bundes und des Europäischen Sozialfonds.

Adresse: <http://www.mannheim.de/nachrichten/einstern-club-lust-schule-0>

